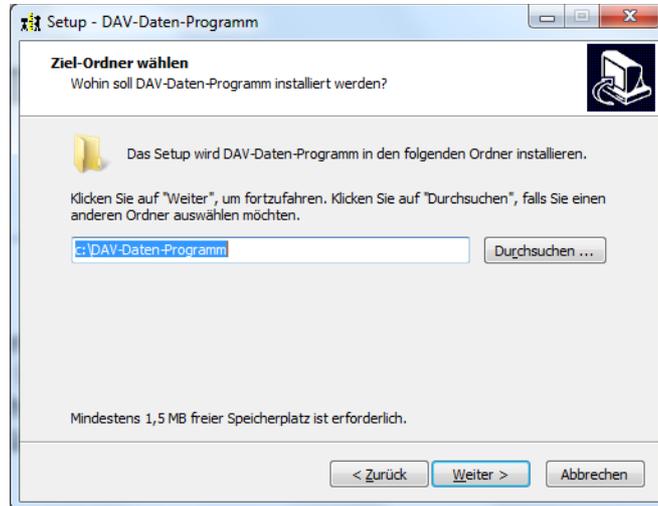


Inhaltsverzeichnis

1 Installation.....	3
2 DAV erzeugen.....	4
2.1 Beispielvorgehen zum Einfügen der Vermessungsdaten.....	5
3 DAV prüfen.....	8
3.1 Beispielvorgehen zur Prüfung der DAV-Datei.....	9
4 Fehlerbehandlung im DAV erzeugen Programm.....	12

1 Installation

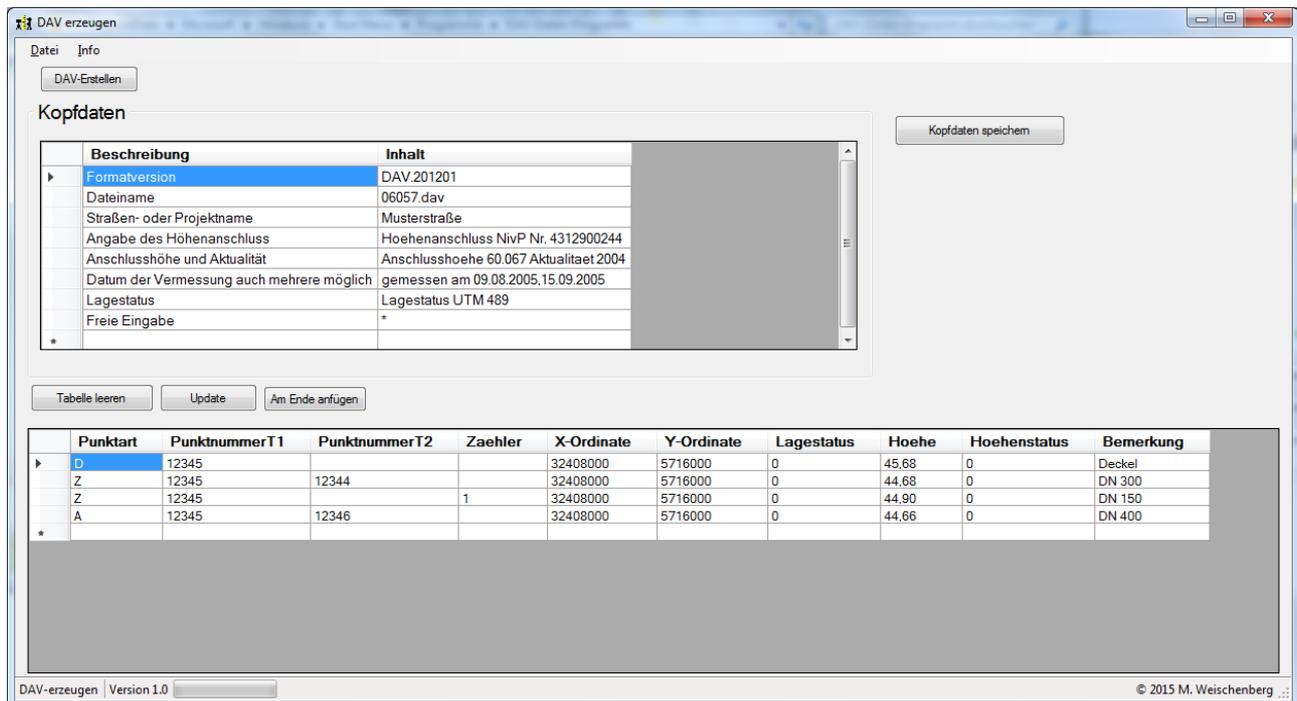
Folgen Sie den Anweisungen der Installationsroutine. Als Pfad für das Programm sollte ein Ort gewählt werden, wo der User volle Schreibrechte hat. Sonst kann das DAV-erzeugen Programm die wichtigen Schritte zum Zwischenspeichern der Daten bevor die DAV geschrieben wird nicht ausführen.



Nach der Installation können die Programm über „Start, Alle Programme DAV-Daten-Programm“ gestartet werden.

2 DAV erzeugen

Das Programm über die Verknüpfung „DAV erzeugen“ starten.



- DAV-Erstellen:
Dieser Schalter erzeugt die DAV-Datei
- Kopfdaten:
Hier die Information zur Vermessung eintragen
- Kopfdaten speichern:
Mit diesem Schalter kann man die eingetragenen Werte für den nächsten Programmstart speichern (passiert auch wenn man die DAV-Datei erstellt).
Wichtig keine leere Tabelle speichern, dies verursacht einen Fehler beim Programmstart. Falls das doch geschieht siehe Fehlerbehandlung im DAV erzeugen Programm.
- Tabelle leeren:
Dieser Schalter löscht die Beispielwerte bzw. Werte der zuletzt erstellten DAV-Datei aus der Tabelle.
- Update:
Der Schalter speichert die geänderten Werte in der Tabelle
Wichtig keine leere Tabelle speichern, dies verursacht einen Fehler beim Programmstart. Falls das doch geschieht siehe Fehlerbehandlung im DAV erzeugen Programm.
- Am Ende anfügen:
Mit diesem Schalter werden Werte aus der Zwischenablage in der Tabelle eingetragen.
Wichtig hierbei ist, dass die Anzahl der Spalten aus der Quelle mit denen aus der Tabelle in diesem Programm übereinstimmen.

2.1 Beispielvorgehen zum Einfügen der Vermessungsdaten

1. Daten aus Tabelle z.B. nach Excel oder OpenOffice kopieren: hierfür in der Tabelle in die linke obere Ecke klicken und dann „Strg + C“ auf der Tastatur gleichzeitig drücken.

The screenshot shows the 'DAV-erzeugen' software interface. At the top, there are three buttons: 'Tabelle leeren', 'Update', and 'Am Ende anfügen'. Below them is a table with the following data:

	Punktart	PunktnummerT1	PunktnummerT2	Zaehler	X-Ordinate	Y-Ordinate	Lagestatus	Hoehe	Hoehenstatus	Bemerkung
▶	D	12345			32408000	5716000	0	45,68	0	Deckel
	Z	12345	12344		32408000	5716000	0	44,68	0	DN 300
	Z	12345		1	32408000	5716000	0	44,90	0	DN 150
*	A	12345	12346		32408000	5716000	0	44,66	0	DN 400

At the bottom of the window, it says 'DAV-erzeugen Version 1.0' and '© 2015 M. Weischenberg'.

2. Dann in z.B. in OpenOffice Calc eine Zelle markieren und „Strg + V“ auf der Tastatur gleichzeitig drücken. So werden die Daten eingefügt.

The screenshot shows the OpenOffice Calc interface with the survey data pasted into a spreadsheet. The data is as follows:

	A	B	C	D	E	F	G	H	I	J	K	L
1		Punktart	PunktnummerT1	PunktnummerT2	Zaehler	X-Ordinate	Y-Ordinate	Lagestatus	Hoehe	Hoehenstatus	Bemerkung	
2		D	12345			32408000	5716000	0	45,68	0	Deckel	
3		Z	12345	12344		32408000	5716000	0	44,68	0	DN 300	
4		Z	12345		1	32408000	5716000	0	44,9	0	DN 150	
5		A	12345	12346		32408000	5716000	0	44,66	0	DN 400	
6												
7												
8												
9												
10												
11												
12												
13												
14												
15												
16												
17												
18												
19												
20												
21												
22												
23												
24												
25												
26												
27												
28												

3. Nun können die Vermessungsdaten mit den Programmfunktion die die Office-Pakete bieten bearbeitet werden und in die vorgegebene Form gebracht werden.
4. Nun über den Schalter Tabelle leeren im DAV-erzeugen-Programm die vorhandenen Werte entfernen wenn nötig.

The screenshot shows the 'DAV-erzeugen' software interface with the 'Tabelle leeren' button highlighted in yellow. Below the buttons is a table with the following data:

	Punktart	PunktnummerT1	Punktnummer
▶	D	12345	
	Z	12345	12344
	Z	12345	
*	A	12345	12346

5. Dann die Daten im Office-Programm ohne Überschrift markieren und mit „Strg + C“ kopieren.

	A	B	C	D	E	F	G	H	I	J	K	L
1		Punktart	PunktnummerT1	PunktnummerT2	Zaehler	X-Ordinate	Y-Ordinate	Lagestatus	Hoehe	Hoehenstatus	Bemerkung	
2		D	12345			32408000	5716000	0	45,68	0	Deckel	
3		Z	12345	12344		32408000	5716000	0	44,68	0	DN 300	
4		Z	12345		1	32408000	5716000	0	44,9	0	DN 150	
5		A	12345	12346		32408000	5716000	0	44,66	0	DN 400	
6												
7												
8												

6. Nun über den Schalter „Am Ende anfügen“ die Daten ins DAV-erzeugen-Programm schreiben.

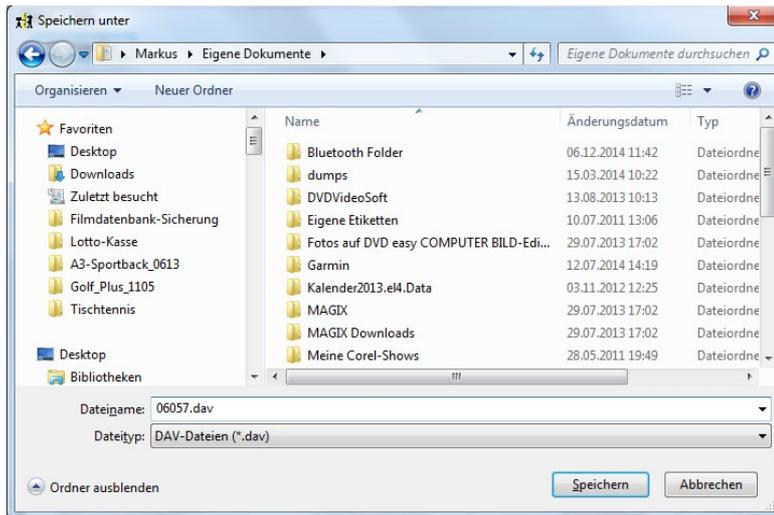
	Punktart	PunktnummerT1	PunktnummerT2
▶	D	12345	
	Z	12345	12344
	Z	12345	
	A	12345	12346
*			

7. Jetzt mit dem Schalter „DAV-Erstellen“ die DAV-Datei erzeugen

Beschreibung	Inhalt
Formatversion	DAV.201201
Dateiname	06057.dav
Straßen- oder Projektname	Musterstraße
Angabe des Höhenanschlusses	Hoehenanschluss NivP Nr: 4312900244
Anschlusshöhe und Aktualität	Anschlusshoehe 60.067 Aktualitaet 2004
Datum der Vermessung auch mehrere möglich	gemessen am 09.08.2005, 15.09.2005
Lagestatus	Lagestatus UTM 489
Freie Eingabe	*

	Punktart	PunktnummerT1	PunktnummerT2	Zaehler	X-Ordinate	Y-Ordinate	Lagestatus	Hoehe	Hoehenstatus	Bemerkung
▶	D	12345			32408000	5716000	0	45,68	0	Deckel
	Z	12345	12344		32408000	5716000	0	44,68	0	DN 300
	Z	12345		1	32408000	5716000	0	44,9	0	DN 150
	A	12345	12346		32408000	5716000	0	44,66	0	DN 400
*										

8. Den Speicherort und Dateinamen angeben und auf speichern klicken.

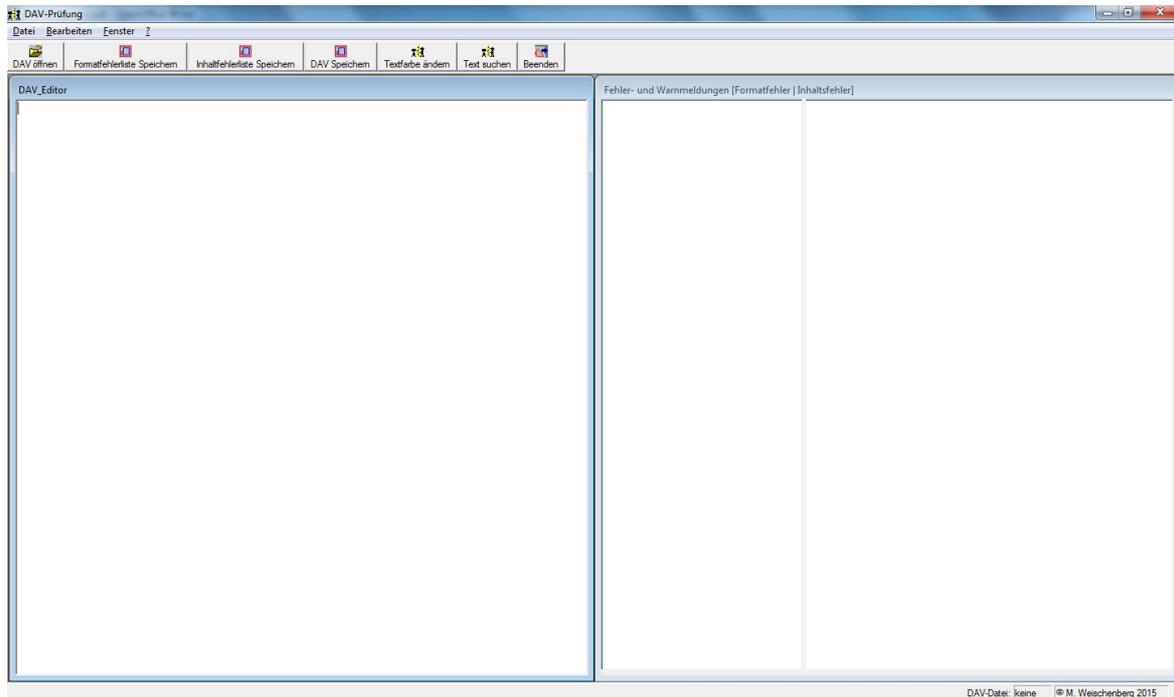


9. Mit OK bestätigen. Die DAV-Datei ist nun fertig und kann mit dem DAV-Prüfen-Programm getestet werden.



3 DAV prüfen

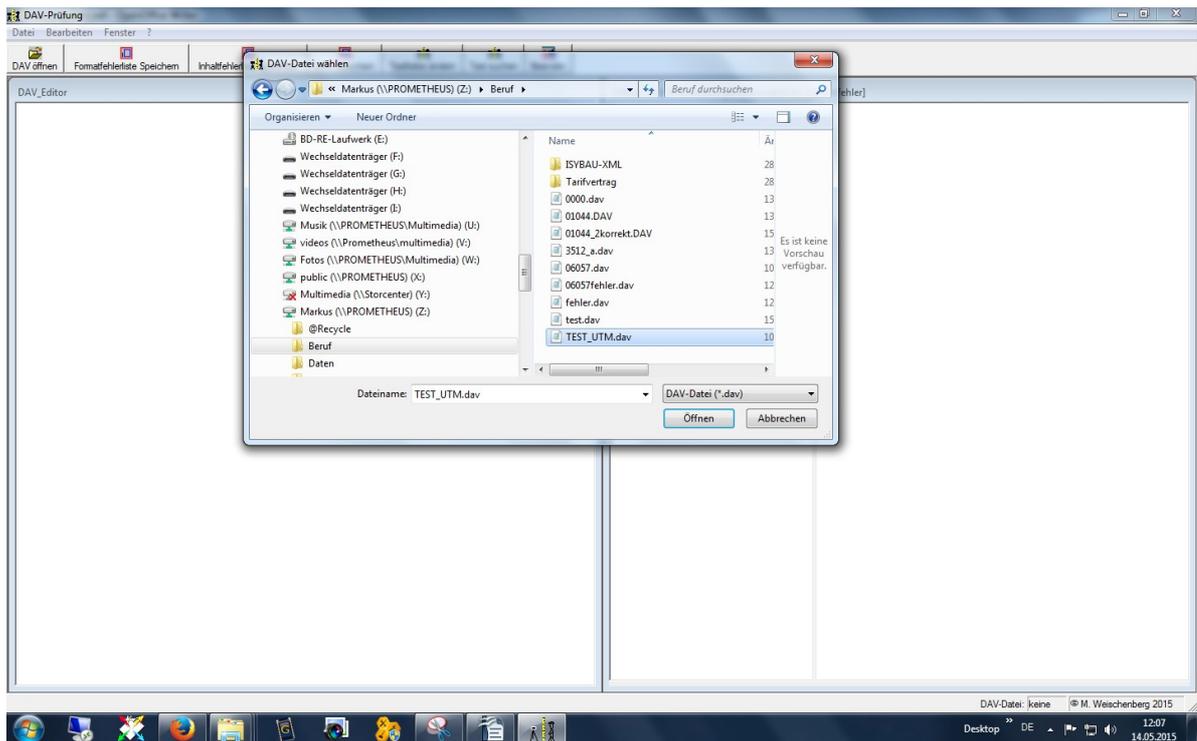
Das Programm über die Verknüpfung „DAV prüfen“ starten.



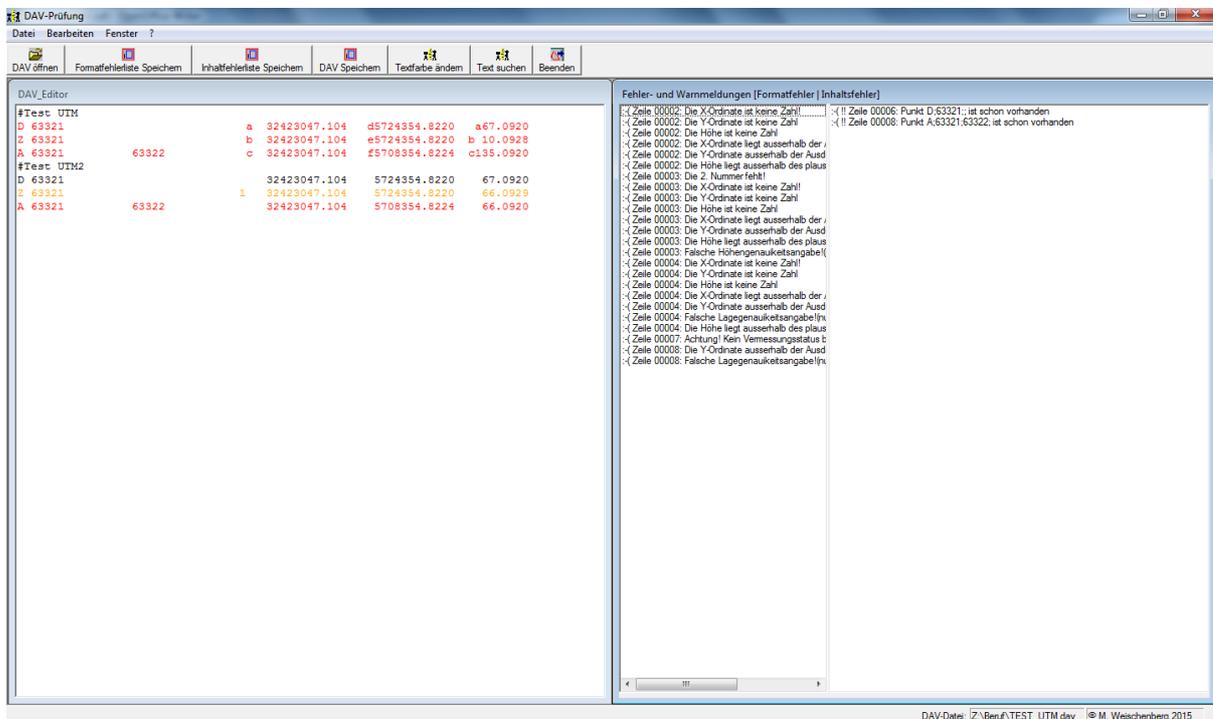
- DAV öffnen:
Dieser Schalter öffnet die zu prüfende DAV-Datei
- Formatfehlerliste speichern:
Dieser Schalter speichert die Formatfehlerliste in eine Textdatei. Der Speicherort wird abgefragt.
- Inhaltsfehlerliste speichern:
Dieser Schalter speichert die Inhaltsfehlerliste in eine Textdatei. Der Speicherort wird abgefragt.
- DAV speichern:
Dieser Schalter speichert die DAV-Daten, die im Editor-Bereich geändert wurden. Speicherort und Name wird abgefragt. Es ist möglich die vorhandene DAV-Datei zu überschreiben.
- Textfarbe ändern:
Dieser Schalter ermöglicht es die Textfarbe im Editor-Bereich für den markierten Text zu ändern. (z.B. um den Text der durch aufgetreten Fehler farblich markiert wurde nach änderung wieder auf schwarz zu setzen. Erleichtert evtl. das Abarbeiten der Fehler.)
- Text suchen:
Dieser Schalter ermöglicht den Editor-Bereich nach bestimmten Text zu durchsuchen.
- Beenden:
Dieser Schalter beendet das Programm.

3.1 Beispielvorgehen zur Prüfung der DAV-Datei

1. DAV-Datei über den Schalter „DAV öffnen“ öffnen

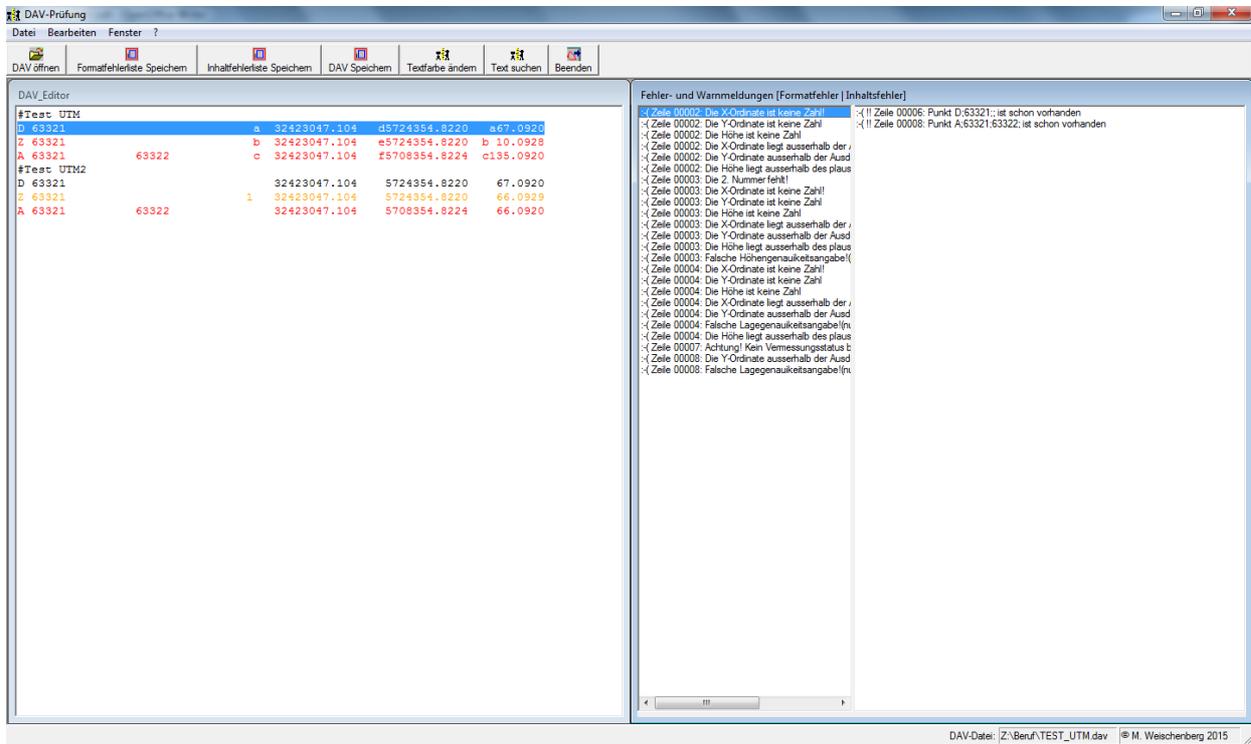


2. Die Zeilen die Fehler enthalten werden im Editor-Bereich rot bzw. orange markiert. **Rot** = Fehler, die korrigiert werden müssen **Orange** = Warnhinweis, der evtl. ignoriert werden kann

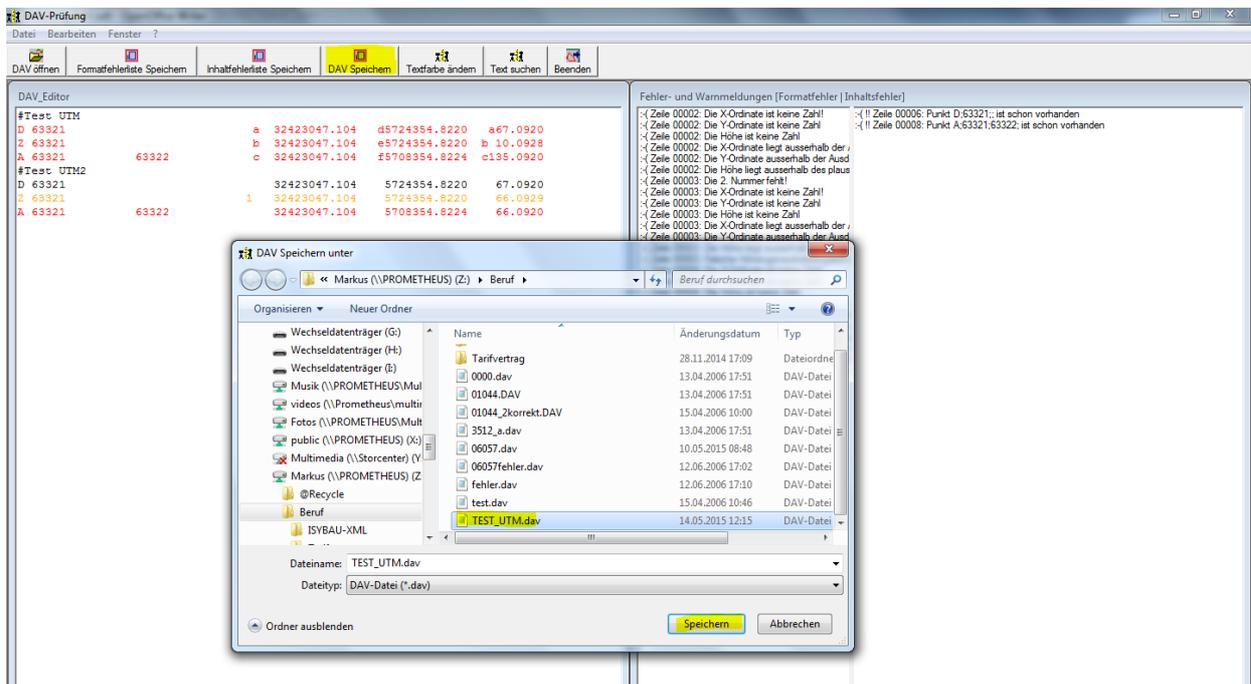


3. Durch anklicken des Fehlers im Fehler-Warn-Bereich wird im Editor-Bereich die Zeile markiert, wo der Fehler liegt.

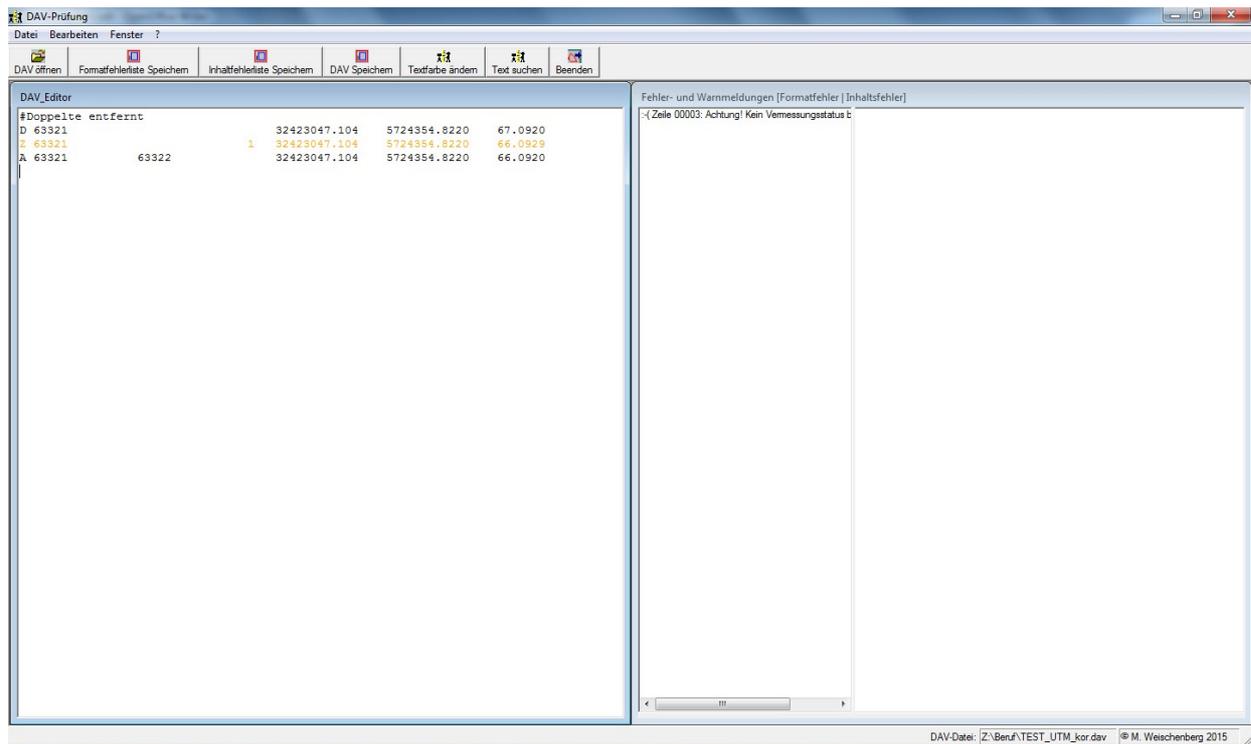
Hinweis: Leere Zeilen werden als Fehler der Punktdeklaration erkannt. Um dies zu verhindern sollte die letzte Zeile bis zum letzten Textzeichen gelöscht werden, dass der Cursor nur bis zum Ende der letzten Zeile springt und nicht in die nächste leere Zeile.



4. Nach Korrektur aller Fehler kann die DAV-Datei nun über den Schalter „DAV speichern“ gespeichert werden.



5. Nun kann über den Schalter „DAV öffnen“ die DAV erneut geöffnet werden. Jetzt sollten keine Fehler mehr angezeigt werden. Wenn das der Fall ist kann die DAV-Datei übergeben werden.



4 Fehlerbehandlung im DAV erzeugen Programm

Wenn es doch vorgekommen ist, dass eine der beiden oder beide Tabellen leer abgespeichert wurden. Kann man im Programmverzeichnis die Dateien „DAV.xml“ und/oder „Kopfdaten.xml“ löschen. Dann die Dateien „DAV_original.xml“ und/oder „Kopfdaten_original.xml“ kopieren und wieder einfügen. Anschließend die Dateien wieder zu „DAV.xml“ und/oder „Kopfdaten.xml“ umbenennen.

Nun sollte das Programm wieder laufen.

